

Würzburg, März 2008

## **Die Linke Würzburg stellt Landtags- und Bezirkstagskandidaten auf**

DIE LINKE in Würzburg stellt sich nach ihrem Erfolg bei den Würzburger Stadtratswahlen nun für die Bezirks- und Landtagswahlen in Bayern im September auf.

Auf den Aufstellungsversammlungen am 19. März in Würzburg wurden die Stimmkreiskandidaten für die Stimmkreise Würzburg Stadt und Land für die Landtags- und Bezirkstagswahlen aufgestellt.

Peter Baumann, Gewerkschaftssekretär bei ver.di, Fachbereich Medien-Kunst-Industrie, tritt als Direktkandidat für den Stimmkreis Würzburg-Stadt an. Baumann war 30 Jahre lang Mitglied der SPD, davon 23 Jahre in verschiedenen Vorstandsfunktionen. Aus Enttäuschung über die Politik der rot-grünen Koalition unter Gerhard Schröder verließ Baumann die SPD. Er initiierte die Gründung der WASG in Würzburg Stadt/Land und wurde durch den Zusammenschluss der WASG mit der Linkspartei/PDS Mitglied in der Partei „Die Linke“.

Seine politischen Schwerpunkte sieht Baumann zum einen in der Förderung der Regional- und Strukturpolitik unter besonderer Berücksichtigung von Arbeitnehmerinteressen. Ein weiteres wichtiges Anliegen ist ihm die Bildungs- und Kulturpolitik in Bayern. Die grundlegende Reform des bayerischen Schul- und Bildungswesens unter Einschluss der Kindergärten und Vorschul-Einrichtungen hält Baumann für unaufschiebbar. Den Festreden über Chancengleichheit müssten endlich die politischen Entscheidungen folgen und die finanziellen Mittel seien bereitzustellen – so dass sich Bildung - und auch der Zugang zur Kunst - nicht weiterhin zu einem Privileg für ausschließlich gut Betuchte und Reiche entwickle. Insbesondere werden die unverzügliche Rücknahme der Studiengebühren und bezahlbare Kindergartenplätze mit familienfreundlichen Öffnungszeiten gefordert. Und auch die stets prekäre Situation der Kunstschaffenden sowie der öffentlichen und privaten Einrichtungen der verschiedenen Kunstgattungen wird Baumann gemäß des bayerischen Verfassungsauftrages in seiner Arbeit aufgreifen.

Als Direktkandidat für den Stimmkreis Würzburg-Land wurde Reiner Lanowski gewählt. Der 35jährige Informatiker war früher Mitglied des Sozialistischen Hochschulbundes und der SPD. Er war Gründungsmitglied der WASG und gründete DIE LINKE Würzburg im vergangenen Jahr mit und ist Mitglied im Vorstand des Kreisverbands.

DIE LINKE

Kreisverband  
Würzburg

Jägerstraße 2  
97082 Würzburg

[www.die-linke-wuerzburg.de](http://www.die-linke-wuerzburg.de)

[info@die-linke-wuerzburg.de](mailto:info@die-linke-wuerzburg.de)

Tel.: 0931 3207 555 (AB)

Fax.: 0931 3207 556

Sprecher:

Georg Kehrer  
0931 4 60 63 75

Belinda Brechbilder  
0931 3 59 58 44

# PRESSEMITTEILUNG



Als Direktbewerber für die Bezirkswahlen werden der neu gewählte Stadtrat Holger Grünwedel sowie Kreisschatzmeister der Würzburger Linken Bernd Frank Schwab antreten.

Den Aufstellungsversammlungen ging eine Kreismitgliederversammlung der Würzburger LINKEN voraus. Die Versammlung rief alle Mitglieder und Freunde der LINKEN auf den Würzburger Ostermarsch am Karsamstag in Würzburg aktiv zu unterstützen.

---